

Fußball-Randspalte

Der nächste, bitte

Cottbus. Stürmer Martin Fenin wird Fußball-Zweitligist FC Energie Cottbus langfristig fehlen. Der am Samstag mit einer Hirnblutung in eine Cottbuser Klinik eingelieferte 24 Jahre alte Tscheche wird sich nach Wiedergenesung wegen Depressionen in neurologische Behandlung begeben. »Ich bin endlich zu der Erkenntnis gekommen, daß ich mein Krankheitsbild nicht mehr allein in den Griff bekomme. Das Gefühl der Resignation, der Einsamkeit mit Depressionsschüben begleitet mich schon seit mehreren Monaten«, heißt es in einer vom FC Energie verbreiteten Erklärung Fenins. (dapd/jW)

Griechische Wand

Unterföhring. Mit nur einem Punkt aus den ersten beiden Champions-League-Spielen steht Borussia Dortmund mit dem Rücken zur Wand und ist bei Olympiakos Piräus zum Siegen verpflichtet. »Im Grunde hält sie nur ein Sieg im Rennen um das Achtelfinale«, erklärt ran-Kommentator Wolff-Christoph Fuss. Auch der griechische Gegner erwischte alles andere als einen guten Saisonstart: Sowohl gegen Marseille (0: 1) als auch gegen Arsenal (1: 2) ging Piräus punktlos vom Platz. Zusätzliche Brisanz erhält die Partie durch den für heute geplanten Generalstreik in Griechenland. Ob Jürgen Klopps Team überhaupt im Stadion ankommt? (ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/172289.fußball-randspalte.html>